

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs-Verkauf.

Die zur Konkursmasse Hermann Epp dahier gehörige, von Herrn Epp bisher betriebene Buchhandlung ist en bloc zu verkaufen. Näheres durch den Konkursverwalter: E. Hört, Neustadt a/Naardt, Heinestraße 13.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem verehrlichen Buch- und Kunsthandel Italiens machen wir hiermit die ergebene Mitteilung, dass wir am heutigen Tage der Firma

H. O. Sperling in Mailand,
Via Carlo Alberto 27

das Recht der alleinigen Auslieferung unserer

„Bunte Blätter aus aller Welt“ für Italien

übertragen haben und bitten, von jetzt ab alle Bestellungen von dort auf unsere „Bunte Blätter aus aller Welt“ nach Mailand richten zu wollen.

Dresden-A. 16, den 1. Mai 1909.

Römmler & Jonas, G. m. b. H.
Abt.: Kunstverlag.

Ich gab meine Buch-, Musikalien- und Kunsthandlung auf. Den Herren Verlegern, trotz deren freundlicher Unterstützung es mir nicht gelang, in der nötigen Zeit die richtigen geschäftlichen Erfolge zu erreichen, danke ich aufrichtig.

Ich bitte, unter Rücksicht auf die Geschäftsauflösung verspätet eintreffende Remittenden noch annehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll ergeben

Hans Moeller
i. Fa. **Hans Moeller's Buchhandlung**
Nowawes, Eisenbahnstr. 1.

Meine Geschäftsräume befinden sich jetzt
Hamburg I, Spitalerstr. 12,
geänderter Fernsprechanchluss

Amt IV, 8381.

Hamburg, den 24. März 1909.

Alfred Janssen.

Verkaufsanträge.

Ältere, gut eingeführte und bedeut. erweiterungsfähige Verlags-, Sort.- u. Antiqu.-Spezialbuchhandlung (kein Ladengeschäft) in grosser Univ.-Stadt Norddeutschlands ist gegen Anzahlung von 30 000 M nur wegen Übernahme e. gröss. nicht buchh. Familienobjekts verkäuflich. Entsprech. Reingewinn (dopp. Buchführg.), viele Vorzugsbedingn. von 50%, gute Verbind. und geringe Spesen (Miete ca. 900 M)!! Angebote mit Diskr.-Zusich. befördert die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 1971.

Brillante Existenz für tüchtigen Buchhändler!

In größerer Stadt Norddeutschlands ist ein langjährig betriebener Journal-Lesezirkel, ca. 700 Ab., der auch ca. 2000 M Reinverdienst an Annoncen bringt, billig zu verkaufen. Angebote unter 1765 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Bekannter Jugendschriftenverlag mit wertvollen Beständen ist event. in einzelnen Gruppen käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt
Breslau 10,
Trebnißerstr. 11. **Carl Schulz.**

Eine über 100 Jahre bestehende bestbekannte Wiener Verlagsbuchhandlung ist Familien-Verhältnisse halber zu verkaufen.

Das Kaufobjekt bietet insbesondere reichsdeutschen Firmen günstige Gelegenheit zur Errichtung eines österr. Filialgeschäftes resp. zur Ausnützung des österr.-ungar. Absatzgebietes und den Käufern die seltene Gelegenheit, in den Besitz einer angesehenen, alten Firma zu gelangen.

Gef. Anfragen sind zu richten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Chiffre 1369.

In einer kleinen angenehmen Stadt der Pr. Brandenburg ist die einzige Buchhandlung am Plage gelegentlich zu verkaufen. Es handelt sich um ein grundsolides kleines Objekt.

Anfr. u. N. O. 1964 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In herrlich gelegener Stadt der Mark Brandenburg ist eine fast konkurrenzlose Sortimentsbuchhandlung für 15 000 M käuflich zu haben. Auskunft erteilt
Breslau 10,
Trebnißerstr. 11. **Carl Schulz.**

Seltene Gelegenheit!

In schöngelegener industriereicher Kreisstadt Norddeutschlands soll altangesehenes Sortiment mit Nebenzweigen nebst dem im besten Zustande befindlichen geräumigen Hause sofort an zahlungsfähigen Käufer abgegeben werden.

Umsatz im Mittel M 21 000.—,
Haus M 22 000.—.

Näheres an Selbstkäufer durch Firma Gustav Brauns, Leipzig,
Kreuzstrasse 20.

Wegen Raummangels

sind die älteren Bestände einer grossen Leihbibliothek mehrere Tausend Bände deutscher, französischer und englischer Belletristik sehr billig zu verkaufen.

Anfragen und Angebote unter # 1719 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Suche eine

Buchhandlung mit Nebenbranchen

in e. mittelgross. od. kleineren Stadt Schleswig-Holsteins auf 1. Oktober d. J., ev. auch früher, zu kaufen. Grössere Bar-Anzahlung kann geleistet werden. Angabe üb. Umsatz, Reingewinn, Preis- sowie Zahlungs-Bedinggn. sogleich erbet. Strengste Diskretion sichere zu. Vermittler verboten. Angebote unter E. K. 1691 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Teilhaberangebote.

Teilhaberangebot.

Feuilletonredakteur und Auslandskorrespondent

Dr. phil.

wünscht sich an einem rentablen Zeitschriftenverlage bzw. belletrist. Verlage, bei welchem er gleichzeitig redaktionell tätig sein kann, mit ca. 25 000 M zu beteiligen. Angebote erbittet

Breslau 10,

Trebnißerstr. 11.

Carl Schulz.

Eine Feinpapierfabrik

beabsichtigt, sich an rentablem Leipziger Verlage mit einer grösseren Summe zu beteiligen. Gef. Angebote unter # 1908 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Fertige Bücher.

Ⓢ In unserm Verlage ist soeben erschienen:

Dr. Kuhr, Der Kampf um die Leipziger Universitätsturnhalle, ihre Bedeutung für das akademische und turnerische Leben der Gegenwart.

Ladenpreis M 1.50,
netto M 1.10.

Die Schrift hat für turnerische Kreise auch ausserhalb Leipzigs hohes Interesse. Wir bitten, zu bestellen.

Serig'sche Buchhandlung
(Inh.: L. Hagemann & F. Zahn),
Leipzig.

Zum Vertrieb wurde mir übergeben:

Stenographischer Bericht

über die Versammlung des „Bundes Deutscher Nahrungsmittel-Fabrikanten und -Händler, E. V., Nürnberg“

am Freitag, den 26. März 1909
im Oberlichtsaale der Philharmonie zu Berlin.

Vorsitzender: Dr. R. Kayser-Nürnberg.
Beginn: 10 Uhr vormittags.

Tagesordnung: Essig- und Holzessigsäure (Essigessenz).

Preis M 1.—.

Ich kann nur bar liefern.

Berlin, Mai 1909.

Julius Springer.